



CLAVIS®

Der Schlüssel für Ihren Wertschutz



## Wertschutzraumtüren Klasse 1 / I bis 13 / XIII KB EX

Widerstandsgrad 1 / I bis 13 / XIII nach EN 1143-1

Geprüft und zertifiziert durch VdS und ECB-S



CLAVIS Deutschland GmbH  
Schillerstraße 47-51  
34117 Kassel

Telefon: +49 (0)561 988 499-0  
Fax: +49 (0)561 988 499-99  
E-Mail: [info@tresore.eu](mailto:info@tresore.eu)  
Internet: [www.tresore.eu](http://www.tresore.eu)



### Ausstattung

- **Türaufbau:** mehrwandig (Türstärken siehe Tabelle unten)
- **Verriegelung:** zweiseitig über Zentralriegelwerk, Scharnierseite zusätzlich gesichert durch ein Hintergreifprofil
- **Zargentiefe:** individuell nach Mauerstärke
- **Zargenausführung:** Vergusszarge
- **Lackierung:** grundiert und gespachtelt, vorbereitet für bauseitige Fertiglackierung

### Sperrausstattungen serienmäßig

- **Klasse 1:**  
1 x Doppelbartschloss der Klasse A nach EN 1300 **oder**  
1 x Dreischeiben-Zahlenkombinationsschloss, mechanisch, der Klasse A nach EN 1300
- **Klasse 3:**  
1 x Doppelbartschloss der Klasse B nach EN 1300 **oder**  
1 x Dreischeiben-Zahlenkombinationsschloss, mechanisch, der Klasse B nach EN 1300
- **Klasse 4 und Klasse 5:**  
1 x Doppelbartschloss der Klasse B nach EN 1300 **und**  
1 x Dreischeiben-Zahlenkombinationsschloss, mechanisch, der Klasse B nach EN 1300
- **Klasse 6 bis Klasse 10 (KB):**  
1 x Doppelbartschloss der Klasse C nach EN 1300 **und**  
1 x Vierscheiben-Zahlenkombinationsschloss, mechanisch, der Klasse C nach EN 1300
- **Klasse 11 (KB) bis Klasse 13 (KB):**  
2 x Doppelbartschloss der Klasse C nach EN 1300 **und**  
1 x Vierscheiben-Zahlenkombinationsschloss, mechanisch, der Klasse C nach EN 1300 **oder**  
2 x elektronisches Zahlenkombinationsschloss der Klasse D nach EN 1300

### Sperrausstattungen optional

- Elektronische Hochsicherheitsschlösser **GATOR 6000 / 8000 / 9000** (modulares Schlosssystem) oder **PAXOS advance** (Abb. siehe unten)
- **Zwangssperrfolge (Sperrkybernetik):** oberes Schloss muss vor dem unteren versperrt werden
- **Schloss zur Riegelwerk-Offenblockierung:** verhindert unbeabsichtigtes Schließen des Riegelwerks bei offener Tür
- **Schloss mit Zwangssperrfolge:** 3. Schloss muss als erstes Schloss geöffnet und als letztes versperrt werden (in Verbindung mit der Zwangssperrfolge der ersten beiden Schlösser)



Carl Wittkopp GATOR 6000 / 8000 / 9000

#### VDS Schlossklassen 2/3/4 - EN 1300 B/C/D

- 2-Schloss Elektronikschloss-System: 2 Schlösser bedienbar mit einer Eingabeeinheit
- Redundantes Schloss-System, bei dem alle sicherheitsrelevanten Teile doppelt vorhanden sind.
- Extrem hohe Riegelkraft des Motorschlösses (50 N)
- 2 Drehkodierschalter zur eindeutigen Zuweisung einer Adresse im Schloss bei Mehrschlossbetrieb



Kaba Mauer Paxos advance Set 1 + 5

#### VDS Schlossklasse 2/3/4 - EN 1300 B/C/D

Eingabeeinheit Aluminium und Schloss

- 2-Schloss Elektronikschloss-System: 2 Schlösser bedienbar mit einer Eingabeeinheit
- inklusive Netzanschlusskit und Notstromversorgung (Akku), bestehend aus:
  - I/O-Box Paxos advance
  - Axessor e-Box Netzgerät mit Eurostecker (302.012)
  - Akkusatz für gepufferten Netzbetrieb



## Größen und Maße

Modell	Außenmaße (mm)			Türdurchgangsmaße (mm)		Türstärke (mm)	Gewicht ca. kg
	Höhe	Breite	Tiefe*	Höhe	Breite		
Klasse 1 (Sondermaße möglich)	1700	900	240	1590	740	104	205
	1800	900	240	1690	740	104	220
	2000	1000	240	1890	840	104	265
Klasse 3 (Sondermaße möglich)	2090	1220	300	1960	910	160	830
Klasse 4	2090	1220	300	1960	910	160	860
Klasse 5	2090	1220	300	1960	910	160	880
Klasse 6	2090	1220	300	1960	910	160	900
Klasse 7	2090	1220	300	1960	910	225	1300
Klasse 8	2090	1220	300	1960	910	225	1400
Klasse 9 (KB)	2090	1220	300	1960	910	225	1410
Klasse 10 (KB)	2090	1220	400	1960	910	285	2000
Klasse 11 (KB)	2090	1220	400	1960	910	365	2715
Klasse 12 (KB)	2090	1220	400	1960	910	365	2805
Klasse 13 (KB)	2090	1220	400	1960	910	365	2805

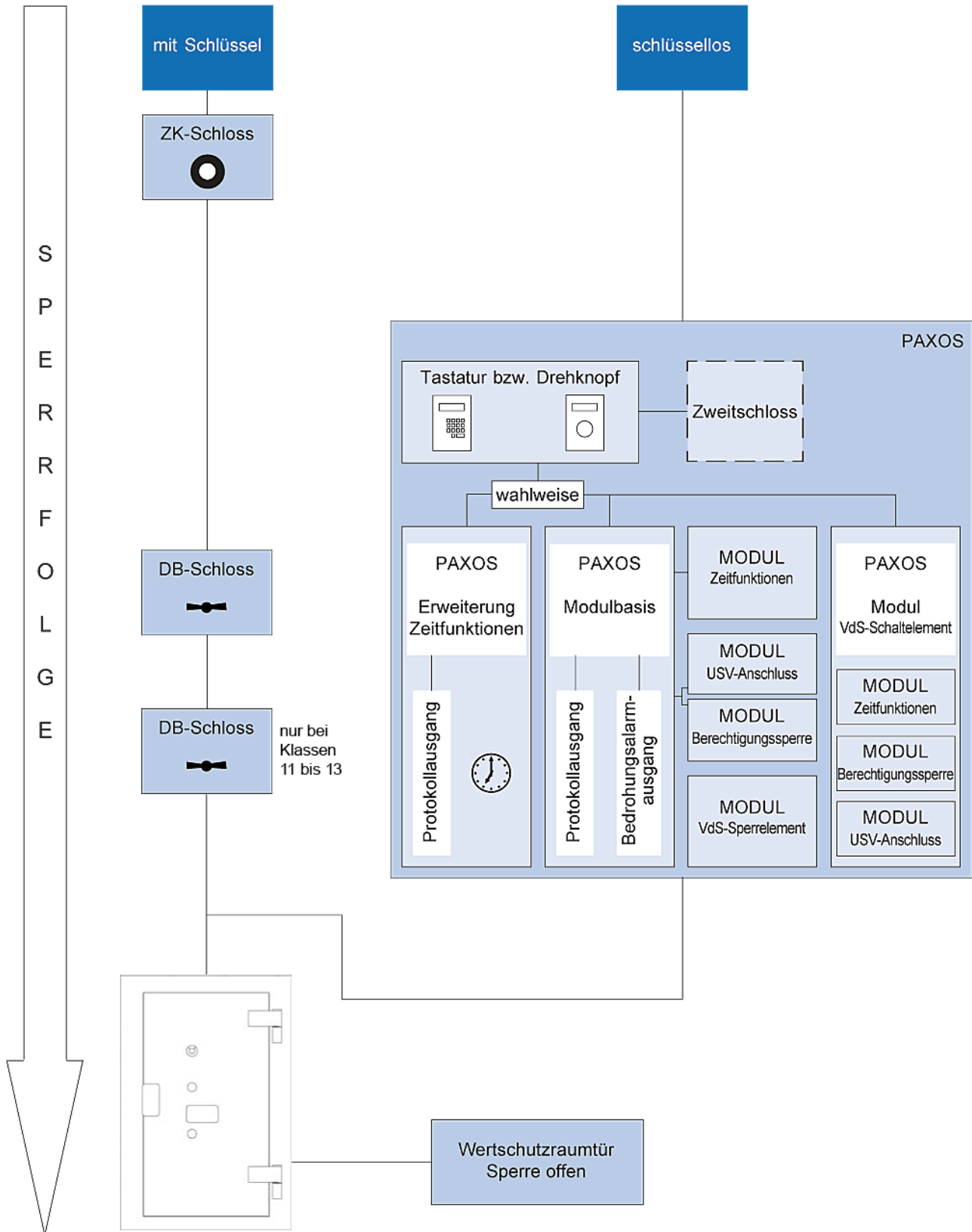
\* Tiefe nach kundenseitig angegebener Wandstärke lieferbar

## Sicherheitsstufen und Versicherungssummen für Wertschutzraumtüren

Sicherheitsstufe / Widerstandsgrad	Zertifizierung nach EN 1143-1 VdS / ECB-S	Widerstandswert für den Volldurchbruch RU (Resistance Units)	Widerstand (optional) gegen Kernbohrgeräte RU (Resistance Units)	Empfohlene Versicherungssumme (EMA: VdS- anerkannte Einbruchmeldeanlage)	
				ohne EMA	mit EMA
1	Klasse I	50	–	20.000 €	40.000 €
3	Klasse III	120	–	100.000 €	100.000 €
4	Klasse VI	180	–	150.000 €	300.000 €
5	Klasse V (EX)	270	–	250.000 €	500.000 €
6	Klasse VI (EX)	400	–	375.000 €	750.000 €
7	Klasse VII (EX)	600	–	500.000 €	1.000.000 €
8	Klasse VIII (EX)	825	–	750.000 €	1.500.000 €
9	Klasse IX (EX)	1.050	–	1.000.000 €	3.000.000 €
9 KB	Klasse IX KB (EX)	1.050	10.000	1.000.000 €	4.000.000 €
10	Klasse X (EX)	1.350	–	1.000.000 €	4.000.000 €
10 KB	Klasse X KB (EX)	1.350	10.000	1.000.000 €	5.000.000 €
11	Klasse XI (EX)	2.000	–	1.000.000 €	5.000.000 €
11 KB	Klasse XI KB (EX)	2.000	10.000	1.000.000 €	7.500.000 €
12	Klasse XII (EX)	3.000	–	1.000.000 €	7.500.000 €
12 KB	Klasse XII KB (EX)	3.000	10.000	1.000.000 €	10.000.000 €
13	Klasse XIII (EX)	4.500	–	1.000.000 €	10.000.000 €
13 KB	Klasse XIII KB (EX)	4.500	10.000	1.000.000 €	> 10.000.000 €

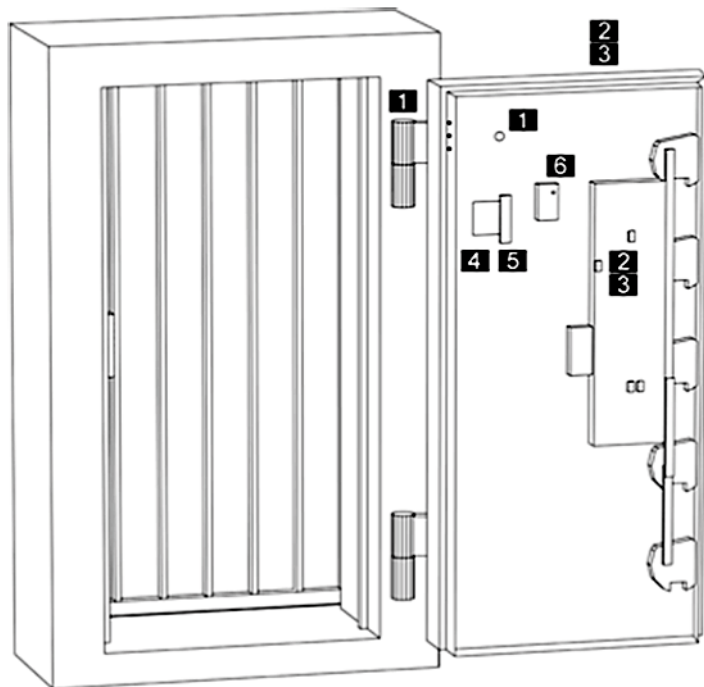


### Funktionsschema mit optionalem Schlosssystem PAXOS





## Sicherheitsausstattungen



- 1 Alarmanlagenanschlussvorbereitung über Kabelzuführung durch das Türband
- 2 Montagevorbereitung Türüberwachung
- 3 Schalter für Türüberwachung (optional)
- 4 Konsole für Verteilerdose und Geräuschmelder
- 5 Verteilerdose (optional)
- 6 Paxos Modulbasis (optional)

### **Alarmanlagenanschlussvorbereitung**

Kabelzuführung durch den Türstock und das obere Türband in den Riegelwerksraum, ein Vorspann ist eingezogen.

### **Montagevorbereitung für VdS-konforme EMA-Melder** (EMA = Einbruchmeldeanlage)

Im Riegelwerksraum ist eine Konsole für die Montage eines Körperschallmelders (bauseits) angebracht, sowie die erforderlichen Montagevorbereitungen für VdS-konforme Türüberwachung (Magnetschalter).

### **Schalterset für Türüberwachung** (optional)

VdS zugelassene Alarmmelder und Verteilerdosen, die eine korrekte Überwachung der Türstellung und des Sperrzustandes der Tür ermöglichen. Die Melder sind vormontiert, jedoch nicht justiert. Die Feinjustage und der Anschluss erfolgen durch Fachunternehmen.

### **Türdeckensicherung**

Zum Schutz gegen Manipulation oder Sabotage wird die Türdecke in Tür-Offenstellung durch die Hauptsperren der Wertschutzraumtür, sowie durch zwei gleichsperrige Schlösser gegen unbefugtes Öffnen gesichert.

### **Bohr- und Schneidbrennsicherung**

Das Riegelwerk ist gegen Einbruchversuche mit mechanischen oder thermischen Werkzeugen geschützt.

### **Kronenbohrschutz** (nur KB-Modelle)

Die gesamte Tür ist gegen Angriffe mit Kronenbohrern geschützt.